№ 18. 173 Montag, den 2. März 1846.

Intelligenz-Blatt
zum
k. k. priv. Bothen von und für Tirol und Vorarlberg.

Cours vom 23. Februar 1846.

Mittelpreis, sämmtlich in Conventions-Münze.

Staats-Schuldverschreibungen	zu 5	v. H.	113
detto detto	zu 4	v. H.	101⅛
Verloste Obligationen, Hofkammer-Obligationen des Zwangsdarlehns in Krain und Steyerisch-Obligationen von Tirol, Vorarlberg und Salzburg	zu 5	v. H.	112½
	zu 4½	v. H.	—
	zu 4	v. H.	99¼
	zu 3½	v. H.	—
Aktien der österr. Donau-Dampfschifffahrt zu 500 fl. C. M.	718	fl. in C. M.	

Angekommene Fremde in Innsbruck.

Den 24. Febr. Die Hrn. Sinclair und George Mayor, großbritan. Unterthanen, von Konstantinopel; Hr. Staubrough, Dr. und englischer Unterthan; Madame Pelly und Purvis, engl. Damen, von Alexandria (in der g. Sonne).
Den 26. Febr. Hr. v. Bülow, mecklenburg. Offizier außer Dienst; Hr. Fleischauer, Kaufmann aus Stuttgart, von München (im österr. Hof). — Hr. Müller, Kreisnuntiarzt, von Bregenz; Hr. Abraham Schwarz, Handelsmann, von Hohenems (in der g. Sonne). — Hr. Aichacher, Kooperator, von Flaurling; Hr. Hutter, Forstpraktikant, von Ried (im g. Löwen). — Hr. Gianoli, Kaufmann, von Sondrio (im gr. Bär). — Hr. Daigher, Kaufmannssohn, von Herzogenaurach (in der g. Rose).
Den 27. Febr. Hr. Moriz Schwarz, Handelsmann; Frau Kreschenzia Blaas, Private, von Bozen; Hr. Pulitt, Mitglied des k. k. Museums der Physik und Naturgeschichte in Florenz, von München (in der g. Sonne).

Verstorbene in Innsbruck.

Den 20. Febr. Dem Viktualienhändler Hrn. Johann Mutsch sein Sohn Joseph, alt 2½ J., zu St. Nikolaus Nr. 558, an der Brustkräune.
Den 21. Febr. Hochwürdige Hr. Joseph Singer, Weltpriester, alt 40 J., in der Kohlstadt Nr. 344, am Schlagfluß.
— Hr. Joseph v. Goldrainer, Hörer des I. philosophischen Kurses, alt 16 J. 1½ Monat, am obern Stadtplatz Nr. 88, an der Gehirnlähmung in Folge zurückgetretenen Friesels.
Den 22. Febr. Anna Riengner, geweste Dienstmagd, alt 71 J., in der Höttingergasse Nr. 407, am Schlagfluß.
Den 23. Febr. Dem Maurergesellen Joseph Gutleben sein Sohn Johann, alt 1 J. 9 Monat, in der untern Innbrückenstraße Nr. 443, an der Scharlach-Wassersucht.
Den 25. Febr. Hr. Franz Wieser, Privat, alt 84 J., an der Innsaserstraße Nr. 141½, an Altersschwäche.
Den 26. Febr. Der Zimmermalers-Witwe Anna Bergeborer, gebornen Mungnast, ihre Tochter Kreszenz, alt 2 Monat, am Innrain Nr. 160½, am Stickhusten.
— Dem Maurergesellen Joseph Mauerer sein Sohn Niklaus, alt 11 Wochen 1 Tag, am Bäckendichel Nr. 467, am Brustkrampf.

Kunstreiter-Anzeige.

Heute Montag den 2. März große Vorstellung zum Besten der hiesigen Armen. Anfang Abends 6 Uhr.
Auch wird bemerkt, daß dieß die letzte Woche unseres Aufenthaltes ist, wo noch zu einem recht zahlreichen Besuche ergebenst einladet
Die Direktion der Kunstreitergesellschaft.

2 Unterzeichneter empfiehlt sich mit neuen Billards-Queues nach der neuesten Façon von sehr guter Qualität zu den billigsten Preisen.
Jakob Gilles,
bürgerl. Tischlermeister auf dem Kajetanerplatz Nr. 135 in Salzburg.

1 Unterzeichneter macht dem geehrten Publikum ergebenst bekannt, daß er seine Tuch- und Schnittwaaren-Geschäfte in das goldene Dachlgebäude (Eckgewölbe) versetzt habe.
L. Schaufler.

Gleichzeitig empfiehlt er sein ganz neu wohlassortirtes Waarenlager zu den billigsten Preisen zur geneigten Abnahme.

Quartier-Anzeige.

Im Hause Nr. 75½ zu Wilten neben dem Glockengießerhause im zweiten Stock ist wegen Versetzung ein Quartier mit der Aussicht auf die Landstraße, mit sechs heitzbaren ausgemalenen Zimmern, jedes separatem Ausgange, Küche, Holzlege, Dachkammer, separatem Keller, auch Gartenantheil, sogleich oder auf Georgi zu beziehen. Dasselbe kann auch in zwei Theile, für jedem mit besonderer Küche, gegeben werden. Auch hat das Haus Brunnen, Waschküche, Estrich und Wang.

1 Im Hause Nr. 394 zu Mariahilf ist ein Quartier mit einem Zimmer und Nebenzimmer nebst Küche und Holzlege zu vergeben. Das Nähere daselbst im zweiten Stock.

1 Im Fischnaler'schen Hause Nr. 86 auf dem Stadtplatze ist auf Georgi im dritten Stocke vorwärts ein Quartier, bestehend aus drei heitzbaren Zimmern, einem Alkoven, ferners eine Küche nebst Speisekammer und Holzlege in ganz neu hergerichtetem Zustande, zu vermiethen. Nähere Auskunft im Comptoir zu ebener Erde.

2 Im Hause Nr. 152 am Innrain im ersten Stocke ist ein Quartier, bestehend aus drei Zimmern, einer Kammer und Küche sammt Holzlege, auf kommende Georgi zu vermiethen. Das Nähere erfragt man beim Eigenthümer.

2 Auf dem obern Stadtplatze Nr. 61 ist der ganze dritte Stock auf kommende Jakobi zu vermiethen. Das Nähere erfährt man bei dem Hauseigenthümer.

2 Im Hölbling'schen Kaffeehause Nr. 137 im dritten Stocke ist ein möblirtes Zimmer sogleich zu beziehen. Das Nähere erfährt man daselbst.

3 Im Hause Nr. 17 auf dem Pfarrplatze ist der dritte Stock, bestehend aus fünf Zimmern, Küche und Speise, dann einer eigenen Holzlege und Dachkammer nebst Kellerabtheilung, mit Benützung der Waschküche und des Brunnens, unter sehr billigen Bedingnissen auf Georgi zu vermiethen.
Nähere Auskünfte werden in der Servitengasse Nr. 216 im zweiten Stocke ertheilt.

Erprobte wasserdichte Stiefelschmiere aus Cautschouc- (Gummi-Elasticum-) Auflösung.

Diese Auflösung verhindert nicht nur allein das Eindringen des Wassers in Schuhe und Stiefel gänzlich, sondern sie erhält auch das Leder in fortwährend weichem Zustande, und ist seiner Dauerhaftigkeit besonders förderlich. — Ist in Kiegeln zu haben um 12 kr., 18 kr. und 24 kr. CM. im Tabakverschleißgewölbe in der Neustadt Haus Nr. 225 zu Innsbruck.

3 Es ist ein überspieltes Wiener Querpiano und eine Fis-Harmonika, welche zum kirchlichen Gebrauche vorzüglich anwendbar ist, sehr billig zu verkaufen. Wo? sagt die Redaktion.